

ERÖFFNUNGSREDE um 10:00 Uhr morgens am 30.09.2006

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kinder, kurz liebe Besucher/Innen

Ich darf Sie herzlich begrüßen, beim zweiten Tag der offenen Türe,
des Zentrums der interaktiven Medizin in Stuttgart- Vaihingen.
Vor nun mehr über 3 ½ Jahren ist dieses Zentrum unter meiner Leitung an den Start
gegangen, hervorgegangen aus meiner langjährigen Praxis hier in Vaihingen.

Vor 6 Jahren habe ich die interaktive Medizin begründet
und zwar mit dem Lehrinstitut Venta-SiM.
VENTA kommt aus dem Mittellateinischen und bedeutet
„DIE SPREU VOM WEIZEN TRENNEN“ besser, die Spreu vom Weizen sondern.

Was bedeutet nun „die Spreu vom Weizen sondern“ ?

Was hat der Weizen mit Gesundheit zu tun ?

Da denken wir im ersten Moment doch erstmal an unsere Landwirtschaft
und die Felder die wir dort bestellen.

Da denken wir an Nahrung, da denken wir an Brot.
Der Eine denkt vielleicht an Heuschnupfen, der Andere vielleicht an
Lebensmittelunverträglichkeit.

NEIN- obwohl dies alles mit Gesundheit zu tun hat, ist dies **n i c h t** die direkte
Brücke zu der Formung von VENTA.

Venta- der Name den wir gewählt haben noch vor der Eröffnung des Zentrums,
Venta der Name, den wir in Verbindung zu der interaktiven Medizin gestellt haben.

Ja- wir lehren, dass es jeder selbst in der Hand hat sein Feld, sein Leben zu bestellen.

Ja wir lehren, dass es die Aufgabe von uns Medizinern ist, wenn nötig professionell
beim Bestellen der Felder, beim bestellen der Lebensgrundlage eines Jeden zu helfen.

Was befähigt die Medizin dazu ?

Die Naturwissenschaft befähigt in erster Linie - das wissen wir alle -
die Medizin zu Erkenntnissen, daraus entstehen Folgerungen und daraus resultieren
unsere Handlungen.

Jeder spricht von der Wissenschaft und die Medizin von der **Naturwissenschaft**.
Doch wie wird diese denn definiert?

Lassen Sie uns kurz den Brockhaus aufschlagen.
Da finden wir als ersten Satz-ich zitiere:

Die Naturwissenschaft ist

der Oberbegriff für die einzelnen empirischen Wissenschaften, die sich mit der systematischen Erforschung der Natur (bzw. eine Teils von ihr) und dem Erkennen von Naturgesetzen befassen.

Die Wissenschaft basiert also auf Empirie.

Empirie bedeutet aber Erfahrungswissen (im Unterschied zur Theorie)
empirisch kommt aus dem griechischen „èmpeiros und wird sinngemäß mit „erfahren“ bzw. „kundig“ übersetzt.

Zusammengefasst: Die Medizin basiert auf den Naturwissenschaften, diese gewinnen ihr Wissen auf dem Wege der Empirie, also aus den Erfahrungen.

Der Maßstab der Medizin basiert also auf unseren Erfahrungen,
die wir aus der Beobachtung der Natur gewonnen haben.

Die interaktive Medizin vereint die Schulmedizin und die - nun was denn?

---die Erfahrungsmedizin, die Naturmedizin, die biologische Medizin?????

Nun ja – jetzt habe ich mich selbst als Begründerin der Interaktiven Medizin an die Wand gefahren!

Oder?

Was will ich denn vereinigen?

Die einzige Rechtfertigung, dass die interaktive Medizin was vereinigt ist doch lediglich-

dass im Sinne eines Rechtsstreites was getrennt worden ist, das von Anfang an hätte nie getrennt werden sollen- besser gesagt nie getrennt werden hätte können.

Denn die Schulmedizin basiert auf den Naturwissenschaften und die Erfahrungsmedizin (Naturmedizin, Naturheilkunde, biologische Medizin) basiert auf den Naturwissenschaften.

Also beides auf der Empirie – also beides auf Erfahrung – also beides auf den Naturwissenschaften.

Eigentlich ist das „Beides“ ja auch schon nicht richtig, denn es ist von der wissenschaftlichen Definitionsbasis „Eins“.

Wie kam es nun dazu, dass die Medizin der heutigen Zeit was künstlich getrennt hat, was nicht zu trennen ist ?

Wie kam es nun dazu, dass wir Mediziner uns so in einen, wie bereits vorher erwähnten Rechtsstreit verloren haben ?

Ja- Sie haben richtig gehört- wir Mediziner haben uns zu Gunsten eines Rechtsstreites verloren, **zu Ungunsten** den uns anvertrauten Patienten, zu Ungunsten des Hippokratischen Eides (der heute leider nicht mehr abgelegt werden muss).

Der hippokratische Eid (Asklepiadenschwur)

(Asklepiades, griechischer Arzt, 124-60 vor Chr.-Medizin---Methodiker, Äskulap Stab) zurückgeführt auf den griechischen Arzt Hippokrates (460-370 vor Chr.) fokussiert sich hauptsächlich auf die ETHIK, d.h. **ethische Leitsätze** innerhalb medizinischen Handelns.

Doch wie ist Rechtsstreit mit Ethik in Einklang zu bringen?

Besonders ein Rechtsstreit, dem die Basis des Rechtes von uns selbst bereits durch unsere eigene Definition (der Naturwissenschaften) entzogen ist !

So trennt bereits die Lehre der interaktiven Medizin, VENTA, **n i c h t** die Spreu vom Weizen.

Die interaktive Medizin **s o n d e r t** die Spreu vom Weizen, heißt:

Sie erkennt die Vielfältigkeit der Medizin und nutzt sie der Vielfältigkeit des Lebens gemäß.

Das nennen wir ressourcenvolles und achtungsvolles Arbeiten, zum Wohle von uns Allen, zum Wohle der Menschen, in dessen Dienst sich die Medizin (von Alters her Physik genannt) stellt.

Liebe Besucher des Tages der offenen Türe des Zentrums der interaktiven Medizin.

Warum benutzen wir den Namen **i n t e r a k t i v ?**

und nicht den bekannteren Namen **i n t e g r a t i v** ?

Wie könnten wir ? Was gibt es zu integrieren, was bereits integriert ist?

Wir wollen nicht eine Wiederherstellung eines Ganzen bewirken (Integration), da das Ganze bereits da ist, d.h. die Grundlage der Medizin bildet !

Wir wollen, dass das Ganze (wie die Naturwissenschaft es definiert = das Wissen auf der Basis der Empirie) miteinander aktiv ist und so miteinander zum Wohle des Menschen, also auf der Grundlage der Ethik, miteinander den Ressourcen des Menschen entsprechend wirken kann.

Das nenne ich interaktive Medizin.

Einen kleinen Einblick in eine solche Interaktion, in ein solches Wirken, soll Ihnen liebe Besucher, sollen Euch liebe Kinder, dieser unser Tag der offenen Türe des Zentrums der interaktiven Medizin, hier in Stuttgart-Vaihingen gewähren.

Deswegen finden Sie hier neben dem EKG, neben dem Ultraschall auch die Irisdiagnostik, sowie die moderne gen-immunologische Diagnostik u.v.m.. Die Infusion, genau so wie die Akupunktur in einer Interaktion, nebst der Psychotherapie und der Ernährungsberatung innerhalb des therapeutischen Bereiches. Und - wirklich vieles mehr !

Wir bieten Ihnen über den Tag hinweg einige Vorträge zu bekannten und weniger bekannten medizinischen Themen. Sie können nach den Vorträgen Ihre Fragen stellen.

Weiterhin darf ich Sie auffordern unsere Gesundheitsstraße, **besonders hinsichtlich der Vorsorge**, die der interaktiven Medizin auch ein großes Anliegen ist, im wahrsten Sinne des Wortes zu erleben.

Eine Tombola weist Ihnen vielleicht auch mit ihrem ersten Preis bald den Weg zu unserer Hauptstadt Berlin. Besonders freuen wir uns natürlich auch auf unseren hohen Besuch aus der Politik und der Wirtschaft.

So wird für spezifisch geladenen Gäste um 18h ein kleines Stelldichein mit Reden von **Frau Sabine Schmidt-Hopmeier** (Verband deutscher Unternehmerinnen) und einer Rede von der bekannten Unternehmerin **Frau Ursula Ida Lapp** (Lapp Kabel hier im Industriegebiet Vaihingen) geboten.

Wir bitten um Verständnis, dass wir aus Platzmangel hierzu nicht alle Besucher laden können, werden aber auch diese Reden direkt im Hause und nach Außen übertragen.

Ich danke Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit und wünsche Ihnen einen erlebnisreichen Tag hier im Zentrum der interaktiven Medizin.

Mein besonderer Dank geht jetzt schon an mein ganzes Team, das es uns allen ermöglicht, Sie zu informieren, Sie erleben zu lassen, Sie zu betreuen.

Bitte wenden Sie sich vertrauensvoll bei Fragen an die Mitglieder des Teams, die entweder durch Namensschilder, oder durch Zentrums- T-shirts für Sie gut zu erkennen sind.

Unseren kleinen Besuchern ganz viel Spaß beim geleiteten Kochen. Lasst es Euch schmecken! Und natürlich auch beim Spielen.

Ach und noch was,

ein besonderer Programmpunkt der den Großen sowie den Kleinen Spaß machen wird, ist unsere Country & Western Line Dance Vorführung unter der Trainerin

Frau Margarete Gleffe, genannt Maggy.

Sie wird selbst noch einiges dazu erklären bzw. sagen.

Das wird ein besonderer Schmaus für Augen und Ohren und wer Lust hat schnappt sich seine Stiefel (es geht auch ohne) und macht einfach mit.

Nochmals vielen Dank für Ihre geschätzte Aufmerksamkeit.

Ihre Susan Fischer